



YACHT- CLUB SCHAFFHAUSEN

Protokoll

der ordentlichen Mitgliederversammlung
von Freitag, dem 20. November 2009
im YCS-Clublokal, Hafen Feldbach, Steckborn

1. Begrüssung

Nach dem feinen Käsefondue begrüsst der Präsident um 20.20 Uhr alle Clubmitglieder, die zur Generalversammlung erschienen sind.

Anwesend	gemäss Präsenzliste	2 Ehrenmitglieder 2 Junioren(stimmberechtigt) 50 Aktivmitglieder 5 Passivmitglieder <u>2 Gäste</u> 61 Total
-----------------	---------------------	---

Stimmberechtigt: 54 Mitglieder

Entschuldigt haben sich 35 Mitglieder

Gast Simon Brügger von mOcean/Sailbox

Stimmzähler Stephan Strasser, Willum Möller, Alex Ruppli,
Trudi Wachter

Traktandenliste gemäss Einladung
Die Traktandenliste wird genehmigt.

Protokoll der GV 2008 wird einstimmig genehmigt und herzlich verdankt.

2. Mutationen

Mitgliederbestand	30.09.2008	<u>30.09.2009</u>
Ehrenmitglieder	7	7
Partner-Mitglieder	88	80
Einzel-Aktive	133	129
Junioren	12	13
Passive	<u>63</u>	<u>69</u>
Total	303	298

Auf einer Folie präsentierte der Präsident alle Mutationen des vergangenen Vereinsjahres.

Der Vorstand hat gemäss Art 3/8 der Statuten folgendes Mitglied ausgeschlossen:
Felix Zulauf.

In einer Schweigeminute wurde der verstorbenen Mitglieder Eduard Hottiger, Brigitte Brun-Toggenburger und Paul Borschberg gedacht.

Der Präsident bat alle Mitglieder, nicht zu vergessen, dem Aktuar allfällige Adress- und auch Mailänderungen mitzuteilen.

3. Jahresberichte

Die detaillierten Jahresberichte sind in den Mitteilungen 2010 abgedruckt.

3.1 Präsident Wettfahrtausschuss

Felix berichtete, dass die Regatta-Saison spät begonnen hatte. Im Juni fand die Sommerregatta mit der Drachen- und Ynglingklasse statt. Kurzfristig hatte sich auch die Tempestklasse durch eine Absage einer Regatta am Obersee angemeldet. Die Clubregatta anfangs Juli stand ganz im Zeichen des 75-Jahr Jubiläums und es drehte sich alles um die Zahl 75. Gewonnen wurde sie von Steuermann Martin Wüest mit Mannschaft Dominique Meyer und Björn Wegberg auf einem Kielzugvogel. Am Bernina-Cup im August starteten die Star und Lacustre, letztere leider nur mit 4 Booten, da kurz zuvor deren Farniente stattgefunden hatte. Eine Woche später fand die Herbstregatta mit den Klassen Finn, 470er und Drachen statt. Hier brillierte Walo Hauser mit dem 2. Platz. Das Matchrace im September mit 7 Teams stand windmässig unter einem schlechten Stern und konnte leider nicht fertig gesegelt werden. Anschliessend fand das Absegeln im Restaurant Hecht im Mammern statt.

Felix bedankte sich bei allen Helfern für die Unterstützung bei der Durchführung der Regatten, sei es dass sie in der Wettfahrtleitung, beim Material geholfen oder für das leibliche Wohl gesorgt hatten. Er hofft, dass sein nächster Aufruf wieder von Erfolg gekrönt wird, insbesondere hofft er auf zahlreiche Helfer bei der 470er-SM.

3.2 Fahrtenobmann

Da der Fahrtenobmann sich kurzfristig krank melden musste, lesen Sie bitte den Bericht in den Mitteilungen oder auf der Homepage www.ycs.ch.

Im nächsten Clubjahr wird der Herbstbummel beim Absegeln wiederum durchgeführt. In diesem Jahr wurde er infolge des Jubiläumsfestes gestrichen.

3.3 Jahresbericht der Regattagruppe

Regatta-Obmann Stefan Strasser informierte, dass die Saison im März mit einer Regatta in Lugano gestartet wurde. Danach nahm die Regatta Gruppe an Laser-Regatten in Ueberlingen und in der Lenzerheide teil. Der Wunsch nach einem YCS-Sieg am Eichencup ging auch dieses Jahr leider nicht in Erfüllung. Grosses Highlight war für Stefan die Teilnahme zusammen mit Michael Neracher und Andi Schmid an der Yngling SM am Thunersee, von wo sie leicht ernüchert mit dem 17. Platz von 30 Booten zurückkehrten. Einen herzlichen Applaus erhielt Pascal Schweizer, der die Regattagruppe stets tatkräftig unterstützt. Bis Ende 2009 sind noch zwei Regatten zu bestreiten; in Italien und in Konstanz.

In 2010 wird auf die 470er SM in Steckborn besonders hingearbeitet. Stefan hofft, dass der YCS mit 5 bis 6 Booten teilnehmen wird. Als weiteres Augenmerk wird in Langenargen die WM der X99-Klasse sein, an welcher auch ein Team des YCS teilnehmen wird.

3.4 Jugendleiter

Lisi orientierte letztmals über die Jugendarbeit im YCS.

Wie in jedem Jahr fand auch 2009 ein Skiweekend in der Lenzerheide statt, an welchem die Regio 6 wiederum teilnahm.

Im März bei sehr frostigen Temperaturen ging bereits das Regio 6-Training los. Eine Abordnung der Alinghi Swiss Sailing-Clinic hatte ein Training bei 4 Beaufort besucht und war beeindruckt vom Training und den Talenten am Untersee.

Der Schnuppertag für Junioren und Eltern war wiederum rege besucht worden.

Lisi appellierte an alle Junioren, das Training doch regelmässig zu besuchen und im Falle einer Abwesenheit dies dem Trainer rechtzeitig mitzuteilen. Der Appell richtete sich auch an die Eltern, ihre Jugendlichen in dieser Hinsicht zu unterstützen.

Lisi hat einen DVD erstellt, die sie an dieser Stelle leider nicht zeigen konnte. Bis Ende 2009 kann der Film auf unserer Homepage eingesehen werden.

Aus beruflichen Gründen musste Lisi kurzfristig ihr Amt als Juniorenleiterin abgeben und sie wünscht ihrem Nachfolger Michael Neracher alles Gute.

3.5 Jahresbericht des Präsidenten

Beat Läderach dankt Matthias Ziltener für sein Engagement für den YCS und wünscht ihm in Brasilien alles Gute.

Er dankt dem Junioren Leiter Team für den grossen Einsatz während des ganzen Jahres.

Im Frühjahr fand ein weiterer Segelkurs statt, erstmals unter der Leitung von Urs Holzer und Andi Schmid. Er dankte ihnen für die professionelle Arbeit und gratulierte nochmals allen Teilnehmern zur bestandenen Prüfung.

Er orientierte, dass kurz vor dem Kurs die Seepolizei neue Anforderungsprofile für die clubinternen Experten erlassen hatte. Nach einem heftigen Schriftverkehr durfte der YCS 3 eigene Experten ernennen, die sich inskünftig stetig bei der Seepolizei weiterbilden müssen. Wahrscheinlich darf der YCS die eigenen Prüfungen in absehbarer Zeit nicht mehr selber abnehmen. Die Ausbildung bleibt jedoch Kernkompetenz unseres Clubs.

Beat hatte alle Boote, die in der vergangenen Saison an all unseren Regatten teilgenommen hatten zusammengerechnet und ist auf die stattliche Zahl von 128 Schiffen gekommen. Er dankte allen Helfern für ihren grossen Einsatz. Ohne das eingespielte Team all dieser Helfer, die in den letzten Jahren viele Wochenenden geopfert haben, wäre unser guter Ruf als Regattaveranstalter nicht zustande gekommen! Der Dank wurde mit einem herzlichen Applaus unterstrichen.

Am diesjährigen Fahrtenanlass zum Hausherrenfest nach Radolfzell segelten 13 Schiffe mit insgesamt 34 Mann Besatzung. Da es auf dem See zu viel Wind für das Matchrace mit den Mini 12ern hatte, wurde es ins Hafenbecken verlegt und es erstaunt nicht, dass der Hafenmeister von Radolfzell der Gewinner war.

Die vergangene Saison stand ganz im Zeichen des 75-Jahr Jubiläums des YCS. Am 17. März hielt der Vorstand in Gedenken an die Gründung des YCS in Schaffhausen eine symbolische Vorstandssitzung ab. Die Jubiläumsregatta wurde von Felix Schmid, der tatkräftig von einem starken Team unterstützt wurde, organisiert. Der Präsident dankte allen Organisatoren für ihre tolle Arbeit. Schliesslich fand am 7. November der Gala-Abend im Hotel Chlosterhof in Stein am Rhein statt. Auch hier war ein starkes Team an der Arbeit. Der Präsident dankt auch ihnen für den gelungenen Anlass. Für das Jubiläumsjahr haben Walo Hauser und Klaus Beerli eine Festschrift herausgegeben, die hier auch herzlich verdankt sei.

Zum Schluss dankte der Präsident dem Vorstand für seine Arbeit, dem Beizliteam für ihre Einsätze und unterstrich dies durch die Uebergabe eines Blumengestecks, den Revisoren, den Betreuern des Ynglings, den Organisatoren der „Unsinkbar“ und des Matchrace.

Es wurden keine Fragen zum Jahresbericht gestellt. Unter Applaus wurde er verdankt. Der Original-Bericht liegt bei den Clubakten. Die Genehmigung erfolgt unter Traktandum 5.

4. Kassa

Die Details können beim Aktuar eingesehen werden. Sie wurden mit der Einladung jedem Clubmitglied zugestellt.

5. Entlastung der Vereinsorgane

Sowohl der Jahresbericht des Präsidenten wie auch die Jahresrechnung und der Revisorenbericht wurden von der Generalversammlung einstimmig genehmigt. Den Vereinsorganen wurde Décharge erteilt.

6. Mitgliederbeiträge 2010

Beat berichtete, dass bei Swiss Sailing namhafte Sponsoren im vergangenen Vereinsjahr abgesprungen sind und der Verband deshalb einen enormen Fehlbetrag in der Kasse hat. An deren Jahresversammlung wird über folgende Erhöhung der Mitgliederbeiträge beschlossen: Fr. 5.- je YCS-Mitglied zeitlich unbeschränkt, Fr. 10.- je YCS-Mitglied für die nächsten 3 Jahre zwecks Unterstützung der aktiven Sportler an der Olympiade und Fr. 15.- je YCS-Mitglied für das Abo der Zeitschrift „Skipper“. Der Vorstand hofft, dass nur die ersten beiden Posten beschlossen werden. Felix Schmid wird den Präsidenten an der Swiss Sailing-Jahresversammlung vertreten.

Da diese Aufschläge knapp vor unserer GV bekannt gegeben wurden, blieb uns zu wenig Zeit, die Auswirkungen auf unser Budget zu überprüfen. Daher schlägt der Vorstand die Beibehaltung der Mitgliederbeiträge vor und behält sich vor, an der nächsten GV eine eventuelle Erhöhung zu beantragen.

Die Generalversammlung beschliesst einstimmig, dass die Mitgliederbeiträge unverändert bleiben. Sie betragen:

	Jahresbeitrag	Eintrittsgebühr	Übertritt zu Aktiv
Einzel-Aktive	Fr. 140.-	Fr. 200.-	
Einzel-Aktive in Ausbildung	Fr. 100.-	Fr. 100.-	
Partner	Fr. 200.-	Fr. 300.-	
Neueintritt Partner		Fr. 100.-	
Junioren	Fr. 50.-	Fr. 100.-	
Passiv- resp. Gönnermitglieder	Fr. 40.-		
Mitgliedschaft < 5 Jahre			Fr. 200.-
Mitgliedschaft > 5 Jahre			Fr. 100.-
Ehrenmitglieder	beitragsfrei		
Segelkurs			
Mannschaftskurs	Fr. 200.-		
Juniorenmitglieder	Fr. 100.-		
Nichtmitglieder	Fr. 200.-		

Steuermannskurs (YCS-Mitgliedschaft Bedingung)	
Clubmitglieder	Fr. 400.-
Aktive in Ausbildung	Fr. 300.-
Junioren	Fr. 300.-

7. Budget 2010

Heinz erläuterte das Budget. Er hat einen Ueberschuss von Fr. 150.- budgetiert. Durch die erhöhten Beiträge an Swiss Sailing könnte die Rechnung jedoch auch einen Verlust aufweisen. Der Budgetposten „Rückstellungen für 75-Jahr Jubiläum“ wird nicht wie vorgesehen gebraucht werden. Dafür sind die Auslagen für die Clubraummiete unsicher, weil nicht geklärt ist, wie es im Hafen Feldbach weitergeht.

Das Budget wurde einstimmig genehmigt.

8. Verabschiedungen und Wahlen

8.1 Rücktritt Juniorenobfrau

Wie bereits erwähnt, hatte Lisi Amat sich kurzfristig aus beruflichen Gründen für den Rücktritt entscheiden müssen. Der Präsident würdigt in einer Laudatio ihre Arbeit für die Jugendarbeit. 2006 ins Amt gewählt widmete sie sich nimmer müde der Ausbildung der Junioren und erarbeitet sogar ein Lehrmittel. Auch erwähnenswert ist ihr grosses Engagement für die Regio 6. Als Dank für ihre Arbeit erhält Lisi einen Gutschein zur gratis-Benützung des YCS-Ynglings.

8.2 Rücktritt der Aktuarin

An der GV vor einem Jahr kündigte Monika Reber ihren Rücktritt bereits an. Der Präsident würdigte auch ihre Arbeit und überreichte ihr einen Gutschein von einem edlen Rosengärtner. Das oder die Rosenbäumli werden sie immer an die Arbeit für den YCS erinnern.

8.3 Rücktritt des Regattasekretärs

Bernhard Brunner hat ebenfalls früh seinen Rücktritt bekannt gegeben. sodass sein Ersatz sogar schon eingeschult werden konnte. Felix Schmid sowie der Präsident würdigten Bernhard Brunners Arbeit als stiller Schaffer. Er war Sekretär von 10 SM und von Regatten der letzten 20 Jahre! Als Dank für sein Engagement erhielt Bernhard einen Gutschein für einen Rundflug über den geliebten Untersee.

8.4 Wahl des Präsidenten sowie des Vizepräsidenten

Sowohl Beat Läderach wie Felix Schmid stellen sich zur Wiederwahl zur Verfügung. Beat Läderach kündigt jedoch an, dass dies seine letzte Amtszeit sei und gibt der Hoffnung Ausdruck, dass frühzeitig mit der Suche eines Nachfolgers begonnen wird.

Der Präsident sowie der Vizepräsident werden mit Akklamation wiedergewählt.

8.5 Wahl eines Aktuar

Als Nachfolger von Monika Reber hat sich Peter Hottiger zur Verfügung gestellt. Er stellte sich kurz vor und erklärte, dass er bereit sei, dieses Amt zu übernehmen.

Auch Peter Hottiger wird einstimmig gewählt.

8.6 Wahl eines Juniorenobmanns

Als Nachfolger von Lisi Amat stellt sich Michael Neracher, der bereits J+S Coach des YCS ist, zur Verfügung. Der Präsident stellte Michael kurz vor.

Auch Michael Neracher wird einstimmig gewählt.

8.7 Wahl eines Regattasekretärs

Als Nachfolger von Bernhard Brunner konnte sich bereits Urs Wachter in die Aufgabe einarbeiten. Er ist bereit, das Amt nun vollends zu übernehmen. Auch er stellte sich kurz vor.

Auch Urs Wachter wird einstimmig gewählt.

8.8 Wahl des übrigen Vorstandes:

Einstimmig gewählt wurden:

Kassier: Heinz Bachmann

Clubanlässe: Hansruedi Gachnang

Information/Webmaster: Dani Schweizer

- STV und Webmaster Junioren: Björn Stern

Materialverwalter: Pascal Schweizer

Hafenkommission: Beat Läderach

Obmann Regatta-Gruppe: Stefan Strasser

8.9 Wahl der Sportkommission

Einstimmig gewählt wurden als:

Präsident-WFL: Felix Schmid

Wettfahrtleiter: Rolf Frey, Kurt Walder, Stefan Strasser, Lukas Ziltener

Regattasekretär: Urs Wachter

Start-Schiff: Arthur Wachter

M otorboote: Daniel Beerli, Markus Bichsel, Urs Oberli

Segelkurs: Urs Holzer und Andi Schmid

J+S Coach: Michael Neracher

8.10 Wahl der Revisoren

In ihrer 3. und letzten Amtsperiode stellen sich nochmals zur Verfügung:

Markus Furrer, Alex Streit und Alex Ruppli.

Alle drei werden einstimmig wiedergewählt.

Der Präsident bittet auch für sie frühzeitig Nachfolger zu suchen.

9. Jahresprogramm 2009

Das Jahresprogramm finden Sie auf unserer Homepage www.ycs.ch und in den Mitteilungen 2010.

10. Präsentation mOcean / Sailbox

Simon Brügger informierte mittels Folien über die Idee von Sailbox.

Informationen können auf der Homepage www.sailbox.ch nachgelesen werden.

11. Verschiedenes

11.1 Club-Yngling

Im vergangenen Jahr wurde der Yngling an 20 ½ Tagen und 16 ganzen Tagen (inkl. SM) gesegelt. Das eingegangene Geld deckt nicht einmal die Hafengebühr! Der Präsident bat alle, den Yngling mehr zu benutzen.

11.2 Hafen-Infrastruktur

Der Präsident informierte, dass das Clublokal sowie die Materiallager per 31.3.2010 gekündigt wurden. An runden Tischen wurde über die nötige Infrastruktur verhandelt. Nun ist vorgesehen, die Duschen und WC im Haus Wagenbrenner, gleich neben der Haupteinfahrt einzubauen. Im Dachgeschoss könnten Clubräume für SCS/RCS und YCS eingebaut werden. Für das Material ist die Halle 4 vis-à-vis vom Hafenmeisterbüro vorgesehen.

11.3 Verdankungen

Felix Schmid ergriff das Wort und Beat Läderach für seine guten Dienste zum Wohle des Clubs zu danken und überreichte ihm ein Präsent.

Mit einem grossen Dankeschön fürs Erscheinen schliesst der Präsident die GV um 23.00 Uhr.

24. November 2009

gesehen, der Präsident
Beat Läderach

für das Protokoll:
Monika Reber, Aktuarin